

My Friend

Du bist immer für mich da und ich für dich.

Von -Morgenstern-

Kapitel 2: Aki

Soooo 2te pitel is da^^

~~~~~  
~~~~~

Kapitel 2

Ich habe vor 6 Monaten mit meiner Freundin schluss gemacht, weil sie mich wie alle anderen auch nur verarscht, belogen, betrogen und ausgenutzt hat. Aber warum? Was habe ich denn falsch gemacht? Ich tat doch alles was Arisu von mir wollte. Ich trug sie auf Händen, las ihr jeden Wunsch von den Augen ab die so schön funkelten wie 2 Sterne. Ich habe die Schuld auf mich genommen wenn sie zu spät nach hause kam, die Schule habe ich geschwänzt wenn es ihr scheiße ging. Ich tat mehr als nötig war für sie und was bekam ich als danke schön? Einen tritt in den Arsch. Sowas tut weh verdammt! Doch das ist nun vorbei. Seit dem hat sich mein Leben verändert, ICH habe mich verändert. Früher wäre ich für sie gestorben, vor 3 Monaten starb SIE durch mich MICH und AKI.

Aki ist mein bester Freund und das obwohl er ein Messer ist. Lasst mich euch erzählen wie wir uns fanden. Es war nur 3 Tage nachdem ich Arisu erwischte beim betrügen.

*Ich sitze in meinem Zimmer und lese den Manga Goth. Diese 2 Kinder wie sie verrückt nach dem tot sind diese „ekligen“ Zeichnungen mit Blut und Eingeweiden. Einfach zu schön dieser Anblick. Und vor allem deshalb weil es alles **Frauen** sind die da ermordet werden. Davon bekomme ich einfach nicht genug. Dann... mein Bruder betritt leise mein zimmer. Ich bemerke ihn nicht denn er ist so leise das man nichts hören kann. Oder ich bin zu sehr in den Manga vertieft. Er tritt neben mich und fragt. „Wie geht es dir Misa?“ Jin´s Blick scheint besorgt. Er setzt sich zu mir, streicht mir über den Rücken und schaut mich weiter an. „Gut! Wie auch sonst?“ Frage ich mit einem Lächeln. Doch dieses Lächeln ist nur gespielt. Es ist vorgetäuscht wie das lächeln eines Weibes das zum Geburtstag ein Automodel bekommt und vorgibt sich zu Freuen. Und denn noch wirkt dieses Lächeln echt. In Wahrheit bin ich Wütend es Kocht in mir vor Wut und das merkt Jin, er weiß immer wie ich mich Fühle. Sogar wenn ich nichts sage oder lüge. Und ich bin ein verdammt guter Lügner! „Misa...es ist okay das du wütend bist, immerhin wurdest du verletzt.“ Sagt er mit Sanfter Stimme und versucht mich etwas aufzumuntern.*

„Mag sein aber das wird nicht mehr vor kommen.“ Sage ich mit ernstem Blick. „Was willst du denn tun Nii-San?“ Fragt Jin leicht ängstlich. Meine Stimme und mein irres Kichern neulich machten ihm doch sehr viel Angst. Er weiß nämlich wie ich sein kann, wenn ich

verletzt wurde. Ich hatte mal unsre Mutter Blutig, sogar fast tot geschlagen weil ich nicht auf das Nightmare Konzert durfte und das obwohl ich die Karten schon hatte. Ich schaue ihn an mit einem finsternen Blick. „Sie wird dafür bezahlen mit ihrem Blut. Ich werde sie töten und das schon sehr bald.“ Flüstere ich mit gefährlichem Unterton. „MISA RED NICHT SO ES HAT DOCH KEINEN SINN!!! ICH WILL DICH NICHT IN DER TODESZELLE BESUCHE! Du bist alles was ich noch habe Misa. Von mir aus wird schwul ABER NICHT ZUM MÖRDER DAS LASSE ICH NICHT ZU!“ Schreit er mich an und fängt an um MICH zu weinen. Mein Bruder und ich verstehen uns gut. Zu gut wir sind uns näher als wir sein sollten. Nein wir sind nicht zusammen aber manche glauben das, weil wir sogar zusammen duschen gehen...also manchmal.

„Schwul werde ich auch Nii-San.“ Sage ich und stehe auf. Sorgfältig lege ich mein Manga auf den Schreibtisch, welcher unter dem Fenster steht. Jin steht ebenfalls auf und schaut sich den Manga genauer an. Seine Augen werden größer und größer, sein Mund geht weiter auf, fassungslos schaut er mich an und lässt den Manga fallen. „Spinnst du? Pass doch auf verdammt!!!“ Keife ich ihn an, hebe den Manga auf und lege ihn wieder sorgfältig weg. „Wie kann man nur so etwas lesen Misa? Die Kinder in dem Manga sind vom Tod fasziniert. Das ist doch krank!! Sieh dir das Bild an Die Frau ist am Baum gefesselt, eine Brust ist abgeschnitten, sie hält ihr Auge in der Hand und ihr Bauch ist aufgeschlitzt!“ Er nimmt erneut den Manga und sucht nach der Seite die er meint. Dann Brüllt er weiter. „Das ist abstoßend, ekelig, krank und unmenschlich.!!“ Doch ich schau ihn mit kaltem Blick an und sage grinsend. „Ich find's cool.“ Ich dreh mich um und gehe raus. Gemütlich streife ich durch die Straßen und aus meiner Handtasche (die für Jungs ist) hole ich meine Kippen und rauche gemütlich eine. „Du bist alles was ich noch habe.“ Höre ich Jin's Stimme in meinem Kopf sagen. Na klar! Er hat noch mehr z.B seine Freundin und seine Kollegen. Sogar mein Bruder belügt mich. Ich seufze und ziehe wieder an meiner kippe.

Nach einiger zeit komme ich an meinem Lieblingsplatz an. Dem großen Adler. Ich betrachte ihn wie jedesmal wenn ich herkomme. Seine Ausstrahlung ist heute sehr finster. So habe ich ihn noch nie gesehen. Er wirkt heute nicht so einladend. Nein man könnte eher Angst vor ihm bekommen. Seine Augen Scheinen einen zu durchbohren, sein Schnabel zeigt bedrohlich auf einen und seine Flügel scheinen breiter als sonst. So als würden sie einen packen und zerquetschen. Dieser Adler gefällt mir. So kann er von mir aus immer Bleiben. Ich grinse ihn fies an und ich habe das Gefühl das auch die große Statue fies zurück grinst. Gemütlich lehne ich mich an ihn, schließe die Augen und lausche dem Wind. //Bald wird Herbst sein\\ sage ich freudig in Gedanken zu mir. Ich öffne nach einiger Zeit wieder die Augen und hebe einen Stock auf, diesen zünde ich an und warte bis die Flamme fast meine Finger berührt. Dann puste ich sie aus und werfe den Stock weg. Das wiederhole ich bis eine Stunde vergangen ist. Ich stehe auf, schaue den Adler noch einmal an und will mich umdrehen. Doch ein Blendendes Licht sticht mir in die Augen und weckt meine Neugier. Es kommt von hinter dem Adler. Also umkreise ich ihn um 90 Grad. Auf dem Sockel der Statue liegt das Ding was mich geblendet hat. Es ist ein Messer. Seine Klinge schimmert in einem ICE-blau. Sie hat eine schöne Schwingung. Der Griff des Messers ist mit einem Adler aus Silber verziert. Es ist der selbe Alder der hier als Statue steht. Ob mein Alder es mir geschenkt hat? Wahrscheinlich immerhin besuche ich ihn fast jeden Tag. Grinsend stecke ich es ein, trete wieder vor den Adler und verneige mich. „Arigatou gozaimasu.“ Bedanke ich mich und gehe in die Stadt um eine passende Scheide für das Messer zu holen. Ich betrete einen Schwertershop. Hier gibt es alles was ein Samurai herz begehrt. Mein Messer lege ich auf den Tresen, schau den Verkäufer an und sage. „Ich such' dafür ne passende Scheide.“ Der Verkäufer nickt „Einen Moment.“ Er

verschwindet im Lager und kommt nach 5 Minuten zurück. Dann Legt er die Scheide auf den Tresen und lächelt. Ich nehm sie auf und betrachte sie. Sie passt perfekt zum Messer. Denn auf dieser Scheide waren 2 silberne Adleraugen. Ich schob das Messer hinein. Es war als wär sie für das Messer gemacht worden. Sofort kaufe ich sie und gehe nachhause. Dort angekommen setze ich mich aufs Bett und betrachte das Messer. „Ich nenne dich Aki“ sage ich und grinse. „Aki du bist von nun an mein freund“

So fanden Aki und ich uns. Seit dem trage ich ihn immer bei mir. Egal wo ich bin auch in der Schule ist er bei mir und wenn ich schlafe ist er unter meinem Kopfkissen. Wir sind unzertrennlich. Ich kann ihm alles sagen er hört mir immer zu und er antwortet mir sogar. Ist kein Witz ich werde es euch beweisen.

Ich nehme Aki unter dem Kopfkissen hervor und ziehe ihn aus der Scheide. „Guten morgen Aki.“ Grüße ich ihn.

„Morgen.“

Kommt es leise von dem Adler auf dem Griff. Er bewegt dabei nicht den Mund seine Antwort ist wie ein Windhauch. Nur ganz leise.

~~~~~  
~~~~~

Kleine Info für die, die es nicht wissen:

Scheide ist der begriff für die Hülle des Messers/ des Schwertes

Danke fürs lesen is was kurtz geworden nächste wird wieder länger^^

kecks da lass